

# Beeindruckendste Baustelle der Schweiz

Die Einwohner von Schafisheim konnten auf einem Rundgang das entstehende Verteilzentrum von Coop besichtigen

Es ist die grösste private Baustelle der Schweiz. In Schafisheim entsteht das neue Verteilzentrum von Coop. 25 Meter tief ragt es in den Boden.

VON MARKUS CHRISTEN

Um dieses Bauvorhaben annähernd begreifen zu können, ist man auf Vergleichsgrössen angewiesen. Rund 1 Million Kubikmeter wird das Gebäudevolumen des neuen Verteilzentrums von Coop in Schafisheim betragen. Das entspricht 1000 Einfamilienhäusern, wie Jörg Ep-

## 10 000

So viele Tonnen CO<sub>2</sub> können durch das neue Verteilzentrum von Coop pro Jahr eingespart werden.

penberger, der stellvertretende Gesamtprojektleiter von Generalplaner IE Food Engineering, erklärt. Auf einem Rundgang, zu dem die interessierten Einwohner von Schafisheim am Samstagmittag geladen waren, präsentiert Ep-berger die Baustelle an der Aarauerstrasse, an der das Verteilzentrum entsteht, und erntet staunende Blicke.

**25 METER TIEF** ist die Baugrube, an deren Grund die gestaffelten Arbeiten an den einzelnen Geschossen sichtbar werden. Der Bau komme sehr gut voran, wie Daniel Hintermann, Leiter Logistikregion Nordwestschweiz für Coop, sagt. «Das



Viele Einwohner von Schafisheim ergriffen die Gelegenheit, um den Bau an der Aarauerstrasse zu besichtigen.

MCH

mehrheitlich trockene Herbstwetter sorgte für optimale Bedingungen. Jetzt hoffen wir, dass uns nicht zwei Jahrhunderte vorstehen.» Dabei greift die Bezeichnung Verteilzentrum für den

entstehenden Neubau, dessen Logistikbetrieb im 3. Tertial 2015 aufgenommen werden soll, etwas kurz.

In den Untergeschossen entstehen 1300 Parkplätze. Ein automatisiertes

Tiefkühlager wird über eine Passerelle mit der Kältelogistik des bestehenden Coop-Gebäudes an der Aarauerstrasse verbunden. Ebenfalls installiert werden eine Leergutzentrale sowie Büroräum-

## KENNZAHLEN ZUM BAU

**Gebäudevolumen:** ca. 1 Million m<sup>3</sup>  
**Aushub:** ca. 330 000 m<sup>3</sup>  
**Geschossflächen:** 165 000 m<sup>2</sup>  
**Total Investitionen:** 600 Mio. CHF  
**Einsparungen:** 60 Mio. CHF/Jahr  
**CO<sub>2</sub>-Einsparung:** 10 000 Tonnen/Jahr  
**Entlastung Strasse:** 4800 Tonnen CO<sub>2</sub>/Jahr  
**Produktion Bäckerei:** 60 000 Tonnen  
**Inbetriebnahme Logistik:** 3. Tertial 2015  
**Inbetriebnahme Bäckerei:** 1. Tertial 2016  
**Personal ab 2016:** 1900 Personen

lichkeiten. Und nicht zuletzt erfolgt voraussichtlich im 1. Tertial 2016 die Inbetriebnahme der grössten Bäckerei und Konditorei der Schweiz. 40 000 Tonnen Mehl werden hier künftig zu 60 000 Tonnen Brot und Backwaren verarbeitet.

«DASS DIE ZENTRALISIERUNG zu mehr Verkehrsaufkommen führt, stimmt höchstens auf den ersten Blick. Tatsächlich kann die Strasse auch dank der Bahnbindung um jährlich 4800 Tonnen CO<sub>2</sub> entlastet werden», sagt Hintermann.

Neben einer gesteigerten wirtschaftlichen Effizienz rückten Bauherren und Bauplaner von Planungsbeginn an auch ökologische Ziele in den Fokus. Coop hat es sich zum Ziel gesetzt, ab dem Jahr 2023 CO<sub>2</sub>-neutral zu sein. Das neue Verteilzentrum erlaubt eine Einsparung an CO<sub>2</sub> von insgesamt 10 000 Tonnen im Jahr.

Eine zweite Führung durch die Baustelle für die Einwohner von Schafisheim wird am 22. März 2014 stattfinden. Noch sind dafür rund 60 Plätze frei, sagt Gemeindeammann Adolf Egli.